

Blick ins Dorf



Die Zeitung für alle Nickelsdorfer

Ausgabe 2/Juni 06

Erscheinungsort, Verlagspostamt: 2425 Nickelsdorf P.b.e.

Nova Rock 2006





Liebe Nickelsdorferinnen und Nickelsdorfer!

Nach 30 Jahren wird unser Jagdpächter Dr. Flick sein Pachtverhältnis nicht mehr erneuern.

Er hinterlässt ein gepflegtes und überaus intaktes Jagdrevier. Für seine Leistungen um die Gemeinde Nickelsdorf sind wir sehr dankbar.

Die Bemühungen des neuen Jagdausschusses konnten für unsere zwei Reviere neue Pächter finden. Wir sind überzeugt, dass wir eine gute Wahl getroffen haben und die neuen Partner die Reviere entsprechend verwalten und pflegen.

Für den bevorstehenden Sommer und ihren Urlaub wünsche ich ihnen alles Gute!

Ihr Bürgermeister
Ing. Gerhard Zapfl

Pensionistenverband

Die Ortsgruppe des Pensionistenverbandes unternahm in der Zeit vom 6. Juni bis 9. Juni eine Autobusreise in die 1,2 Mio. Ew. Stadt Prag. Die Fahrt begann um 6:30 Uhr in Nickelsdorf und führte über Wien – Stockerau – Grenzübergang Haugsdorf – Znaim – Iglau nach Prag. Um 14:00 Uhr begann die Stadtbesichtigung. Zu Fuß wurde die Altstadt, der Altstädter Ring, das Rathaus mit der weltberühmten astronomischen Uhr und die Karlsbrücke besichtigt. Die Karlsbrücke wird täglich von 200.000 und die Stadt Prag jährlich von 42 Millionen Menschen besucht.



Anschließend erfolgte die Fahrt ins Hotel zum Abendessen und zur Nächtigung. Am 2. Tag ging die Reise nach Karlsbad, dem berühmtesten tschechischen Kurbad. Weiter ging die Fahrt nach Marienbad, neben Karlsbad das wichtigste Kurbad mit einem wunderschönen Kurpark. Um 16 Uhr wurde die Rückfahrt nach Prag angetreten.



Der 3. Tag galt wieder der Stadt Prag. Um 9:00 Uhr ging die Fahrt vom Hotel zum Burgberg von Prag, dem Hradschin, der sicher zu den beeindruckendsten Monumenten der Stadt zählt. Der Veitsdom und die Adelspaläste wurden von den Außenseiten betrachtet. Der Nachmittag stand zur freien Verfügung und es

wurde eine Schiffsfahrt auf der Moldau gebucht. Nach Beendigung der Fahrt begab sich ein Teil der Gruppe ins Hotel zurück und ein Teil ging zu Fuß in Richtung Stadtzentrum zum berühmten Wenzelsplatz.



den südlichen Teil Tschechiens entlang der Moldau vorbei an Budweis nach Cseky Krumlov. Die Stadt liegt hoch über der Moldau, hat 10.000 Einwohner und wurde im 13. Jahrhundert gegründet.



Nach dem Mittagessen ging die Fahrt weiter über den Grenzübergang Gmünd, durch das Waldviertel. Am Manhartsberg, der Grenze zwischen Wald- und Weinviertel wurde eine Kaffeepause eingelegt. Ankunft in Nickelsdorf war um 19 Uhr. Es war eine sehr schöne, beeindruckende Reise. Die Fotos zeigen die Reisegruppe bei der Führung in Karlsbad mit der Quelle, beim Spaziergang am Wenzelsplatz, die Schiffsfahrt auf der Moldau im Hintergrund die Prager Burg, sowie ein Gruppenphoto mit japanischen Gästen, die ebenfalls im Hotel IBIS logierten.



Pfingstfest

Das traditionelle Pfingstfest des ASV Nickelsdorf fand heuer bereits zum 27. Mal statt. Trotz der widrigen Wetterverhältnisse konnte mit dem gut gewählten Programm wieder eine Vielzahl von Gästen begrüßt werden. Am Samstag gab es Discomusik für die Jungen und Junggebliebenen. Am Sonntag wurde Unterhaltungsmusik angeboten und am Montag die allseits beliebte Playback-Show. Neu war am Montag die Modeschau von Schneidermeisterin Claudia Kellner, die die Zuschauer begeisterte. Abgerundet wurde das Programm durch eine riesige Tombola.

ASV Nickelsdorf



die aktuelle Kampfmannschaft

hinten v. l.: Peter Netuschill, Stefan Nagy, Wolfgang Jandl, Werner Kellner, Roman Kehmann, Eduard Soos, Peter Nagy, Ronald Forberger, Thomas Weisz, Erwin Koller, Robert Lebmann
vorne v. l.: Henrik Bierbaum, Franz Weintritt, Andreas Schweigl, Valer Bekirovski, Nemo Milosevic, Jan Pethö, Carsten Lang



2. Jugendfußballcamp des ASV Nickelsdorf

Nach dem großem Erfolg im letzten Jahr findet auch heuer wieder ein Jugendfußballcamp des ASV Nickelsdorf statt. Vom 26.-28.7. können sich die Jungen und Mädchen im Alter von 6 - 14 Jahren sportlich betätigen. Nähere Informationen und die Anmeldung erfolgt bei Karin Zapfl: 02146/2395 oder 0650/2395001

Das letzte Meisterschaftsspiel der Saison konnte der ASV Nickelsdorf in Podersdorf mit 7:3 gewinnen. Dies war ein versöhnlicher Abschluß nach einem turbulenten Herbst und einer sehr guten Frühjahrsmeisterschaft. Mit diesem Sieg konnte sich der ASV Nickelsdorf den 3. Platz in der Endtabelle sichern. Der konsequente Weg mit einer guten Mischung aus Jungen und Routiniers lässt uns für das nächste Jahr hoffen. In der vereinsinternen Schützenliste rangiert Eduard Soos mit 14 Toren an der 1. Stelle.

TC Nickelsdorf

BURGENLÄNDISCHE TENNISLANDESMEISTERSCHAFTEN IN NICKELSDORF

Durch langjähriges Engagement konnte heuer erstmals der Tennisclub Nickelsdorf ein landesweites Turnier der Allgemeinen Klasse austragen. Keine alltägliche Sache, da Nickelsdorf eine dezentrale Lage in unserem Bundesland einnimmt. Der BTV, Burgenländischer Tennisverband honorierte den Einsatz unseres Vereines in den letzten Jahren und mit 40 Herren Nennungen und 18 Damen Nennungen können wir zufrieden feststellen, dass dieses Turnier von allen Spielern des Landes angenommen wurde.

Nicht nur die Matches waren spannend und wirklich sehenswert, auch das Wetter bescherte uns eine permanente Zitterpartie, die ganze Woche bescheidene Temperaturen, starker Wind, immer an der Grenze zum Regen. Der Finaltag musste sogar um eine Woche verschoben werden, doch auch dieser Sonntag stand im Zeichen von weniger gutem Wetter.

Sowohl die aktiven Spieler als auch wir Veranstalter nahmen es gelassen und konzentrierten uns auf die Partien zu den Landesmeistern.

Der Oberwarter Clemens Weinhandel siegte im Herren Einzel gegen den bei Zurndorf spielenden Manuel Wipfler – eine erstklassige Partie, bei der Wipfler im 2. Satz leider w.o. geben musste.

Im Herren Doppel traten Posch/Karall gegen Grass/Fröhler als Sieger hervor.

Bei den Damen errang Marion Hollenthoner zum zweitenmal hintereinander den Landesmeistertitel. Ihre Gegnererin Agnes Oss konnte sich aber im Damen Doppel mit ihrer Mutter Heidelinde Oss den Sieg sichern.

Besonders erfreulich für uns der Landesmeistertitel im Mixed Doppel ging wieder an unsere Lokalmatadore Markus Pingitzer und Miriam Wurm. Wir gratulieren recht herzlich!



Lob für den Veranstalter gab es vom Oberschiedsrichter Mag. Slavik und den teilnehmenden Spielern des gesamten Bundeslandes für die Abwicklung des Turniers – professionell, sowohl auf sportlicher Seite als auch der Rahmen des Turniers, die Verpflegung und andere Aktivitäten. Die gemütliche Stimmung in unserem Verein wurde mehrmals hervorgehoben. Die Spieler werden gerne bei weiteren Veranstaltungen unseres Vereines wiederkommen.

Eine schöne, interessante Woche für den TC Nickelsdorf auf die wir, trotz schlechten Wetters, zufrieden zurückblicken.



Vzbgm. Erich Weisz, GV Josef Scherhauser und GR Matthias Kraxner zur Gratulation bei Aloisia Schalling zu Ihrem 95. Geburtstag.



Bgm. Ing. Gerhard Zapfl, GV Josef Scherhauser und GR Hertraud Meixner bei Anna Edlinger zu Ihrem 80. Geburtstag.



Bgm. Ing. Gerhard Zapfl, Vzbgm. Erich Weisz, GV Josef Scherhauser, GK Karl Hänslar, GR Anni Pokorny, GR Ernst Rozinski, GR Wolfgang Falb und GR Gerhard Könnnyü bei Karl Mikula zum 80. Geburtstag.



Bgm. Ing. Gerhard Zapfl, GV Johann Meixner, GK Karl Hänslar und GR Anni Pokorny bei Maria Pahr zu Ihrem 80. Geburtstag.

Wir gratulieren

... zum 92er

Theresia Weber, 29.8.

... zum 90er

Emerentia Fleischhacker, 12.8.

... zum 85er

Jadwiga Waydel, 5.8.
Johann Meixner, 17.9.
Maria Meixner, 30.9.

... zum 80er

Karl Schalling, 5.7.
Friederike Meixner, 13.9.
Lorenz Laditsch, 22.9.
Rudolf Hackstock, 30.9.

... zum 75er

Elisabeth Liedl, 9.7.
Johann Starsich, 19.7.

... zum 70er

Maria Schmickl, 18.7.
Eva Schweigl-Illes, 8.8.
Karl Netuschill, 24.8.
Albert Kaplan, 7.9.

... zum 65er

Andreas Gonter, 15.7.
Annemarie Kasperak, 18.7.
Helmut Emich, 2.8.
Heinrich Schmickl, 2.8.
Lorenz Pahr, 12.8.
Paul Eder, 13.8.
Magdalena Haas, 16.8.
Hans Blaser, 9.9.
Walter Weisz, 23.9.

... zum 60er

Helmuth Laditsch, 17.7.
Ulrike Falb, 19.7.
Mirjana Gstettner, 6.8.
Maria Berghuber, 14.9.

...zum 50er

Günther Leitner, 22.7.
Martha Wendelin, 25.7.
Romana Mayer, 3.9.

...zur Goldenen Hochzeit

Rosa und Matthias Nitschinger, 18.8.
Hermine und Rudolf Albrecht, 25.8.
Anna und Erich Katzberger, 15.9.

...zur Geburt

Luca Weiss, 12.5.
Manuel Wolfgang Gonter, 14.5.

...zur Hochzeit

Norbert Weiss und Gabriela Kollarova, 31.3.
Merlit Aliti und Nurtenka Bajramoska, 4.4.
Rainer Weiss und Mag. Inna Konovalenko, 2.6.
Josef Burger und Mag. Claudia Mannhart, 3.6.
Alfred Hiermann und Sandra Wöckinger, 10.6.



Bgm. Ing. Gerhard Zapfl, Vzb. Erich Weisz und GR Matthias Kraxner bei Fam. Bacher zur Goldenen Hochzeit



Bgm. Ing. Gerhard Zapfl, GR Anni Pokorny und GR Matthias Kraxner bei Fam. Beck zur Goldenen Hochzeit



Manuel Wolfgang heißt der Sohn von Mag. Ulla und Wolfgang Gonter



Luca heißt der Sohn von Carina Weiss und Andreas Klebovitz

Pfarrgemeinden



Zum Nachdenken

Jesus sagt im Matthäusevangelium: „Was ihr einem meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.“ Das Elend in unserer Welt haben wir täglich vor Augen. Manch eine Einrichtung tritt auf, um denen zu helfen, die auf der Schattenseite stehen und bittet uns um Spenden. Und oftmals wird zurückgefragt, wie viel von dem, was wir gegeben haben, denn dort wirklich ankommt. Wenn man sich sicher sein möchte, dass das, was man von sich gibt auch zu 100% ankommt, dann kann man andere Menschen besuchen. Denn da weiß man sicher, dass alles ankommt, was dorthin geht.

Besuchskreiswerbung

Der Besuchskreis kommt zu Menschen, die sich über eine kleine Ansprache freuen. Es ist schön, wenn älter werdende Menschen bis zum Schluss in ihren eigenen vier Wänden wohnen können. Aber es ist noch schöner, wenn sie sich auch dann noch zugehörig zum Dorf fühlen, wenn sie seltener aus dem Haus kommen. Im Besuchskreis schenkt man seine Zeit anderen Menschen. Dafür bekommt man die Dankbarkeit der Besuchten, interessante Gespräche und eine gediegene Ausbildung zurück: Alle zwei Monate werden die Mitglieder des Besuchskreises zu einer professionellen Supervision unter der Leitung eines Sozial-Pädagogen eingeladen. Wer im Besuchskreis mitwirken mag, kann sich beim Bürgermeister oder den Pfarrern melden.

Aus den Matrikenbüchern

Aus den ersten 6 Monaten dieses Jahres sind in den Matrikenbüchern beider Pfarrgemeinden folgende Taufen, Hochzeiten und Beerdigungen aufgezeichnet worden:

Taufen evangelisch

TICK Marc, Pfarrwiese 4
(am 5.März 2006)

Trauungen katholisch

WAGNER-HORVATH Andrea u. WAGNER Peter
(am 13.Mai 2006)

Trauungen evangelisch

HIERMANN Sandra u. Andreas, Ob.Hauptstr. 59a
(am 10.Juni 2006)

Beerdigungen katholisch

WEGLEITNER Martin, Mittl.Gartensiedlung 16
(+ am 13.Jänner 2006 im 81. Lebensjahr)
ZINDL Anna, Pflegeheim Kittsee
(+ am 02.Februar 2006 im 85. Lebensjahr)
SAUER Josef, Heideweg 9
(+ am 15. Mai 2006 im 79. Lebensjahr)

Beerdigungen evangelisch

SALZER Erna, Weinberggasse 21
(+ am 22.Februar 2006 im 79.Lebensjahr)
LIMBECK Friederike, Neubaugasse 63
(+ am 23.Februar 2006 im 87.Lebensjahr)
HUTFLESZ Ernst, Birkenweg 2
(+ am 15.April 2006 im 69.Lebensjahr)
BARTH Michael, Obere Hauptstraße 47
(+ am 27.April 2006 im 77.Lebensjahr)
EDER Theresia, Rote Hahngasse 33
(+ am 28.Mai 2006 im 85.Lebensjahr)

Termine evangelische Pfarrgemeinde

18.Juni: Gemeindefest der evangelischen
Pfarrgemeinde ab 10.15 Uhr

Termine katholische Pfarrgemeinde

10.September: Don-Kosakenkonzert um 19.00
Uhr in der r.k. Pfarrkirche
17.September: Heilige Messe- Erntedank und
Pfarrfest ab 10.30 Uhr

Gemeinsame Termine (ökumenisch)

23.Juni: ök.Bibelgespräch um 19.15 Uhr
im r.k. Pfarrheim
30.Juni: ök.Schulabschlussgottesdienst um 10.00 Uhr
in der r.k. Pfarrkirche
4.Juli: Besuchskreis mit Supervision um 19.00 Uhr
im Gemeindeamt
3.September: ök.Andacht zu Beginn des Gemein-
dekirtages
um 11.30 Uhr, Raiffeisenplatz
10.September: ök.Schöpfungsgottesdienst
um 14.00 Uhr im Fasangarten



VS- Nickelsdorf/Tiergarten Schönbrunn

Auf Einladung des Elternvereins Nickelsdorf erlebten die Kinder einen interessanten, heißen und viel zu kurzen Vormittag im Tiergarten Schönbrunn. Die Fütterung der Robben, das Aquarium, die Affen und die Raubtiere waren die Höhepunkte dieses Ausflugs. Ein herzliches Dankeschön an den Elternverein.

VS/Viktoria FALB gewinnt Zeichenwettbewerb des WLV

Aus Anlass des 50-jährigen Bestandsjubiläums hat der Wasserleitungsverband Nördliches Burgenland einen Zeichenwettbewerb veranstaltet. Das Thema lautete „Ohne Wasser kein Leben“. Eine Fachjury hat die Arbeiten bewertet und Viktoria FALB von der 2. Klasse als Sieger des Mal- und Zeichenwettbewerbes erkoren. Wir sind sehr stolz auf unsere Vicky. Die Preisverleihung erfolgte am 14.06.2006 in der Außenstelle des WLV in Neusiedl am See.



Kollektions Präsentation Caroline Falb

Im Zuge ihrer Diplomarbeit am Colleg für Mode- u. Bekleidungstechnik in Wien, Herbststrasse, hat Caroline Falb ihre Kollektion am Kleyhof präsentiert. Zum Thema „Wesen des Waldes“ entwarf und fertigte sie wunderschöne, fantasievolle Modelle, die in einem einmaligen Ambiente von Freundinnen gekonnt vorgeführt wurden.



17. Internationale Friedensfahrt

Bei der heurigen Friedensfahrt mehr als 850 Personen aus der Slowakei, Ungarn und Österreich teilgenommen. Von Bratislava ging es über Kittsee nach Nickelsdorf, wo eine Labstelle eingerichtet wurde, weiter zum Ziel nach Lipot (HU). Bild links: Vzbgm. Erich Weisz, Bgm. Ing. Gerhard Zapfl, Tourismusdirektor von Bratislava Dir. Kandor, Vzbgm-Bratislava Prof.Dr Stefan P. Holicik



Internationaler Erfolg für Alexander Boskovitz

Bei dem von 29.-30.04.2006 in der Südstadt durchgeführten Internationalen Gehörlosen Badminton Turnier, konnte Alexander Boskovitz aus Nickelsdorf mit seinem Partner Robert Gravogl den 1. Platz im Doppel, gegen die in der europäischen Doppel-Rangliste drittplatzierten Dänen, erringen. Weiters mußte er sich im Einzel nur seinem Doppelpartner Gravogl geschlagen geben, und holte den hervorragenden 2. Platz.

Die Gemeinde Nickelsdorf gratuliert zu diesem sportlichen Erfolg.

1. Nickelsdorfer Seifenkistenrennen

beim "Nickelsdorfer Kirtag" am Sonntag, den 3. September 2006. Die Seifenkiste muss mit Ausnahme der Achsen, Lenkung und Bremse aus Holz bestehen, mindestens 2 Achsen und 4 Räder haben, einen Raddurchmesser von max. 50 cm haben, eine Spurbreite von mind. 5 cm haben, Gesamtgewicht (Fahrer + Seifenkiste): Klasse 1, bis 10 Jahre, max. 80 kg, Klasse 2, ab 11 Jahre, max. 130 kg - nähere Informationen bei Pfarrer Frost oder Vzbgm. Weisz



Nickelsdorfer Kirtag 2006

Der traditionelle Kirtag – gibt es ihn noch in Nickelsdorf, in unserer Heimatgemeinde?

Sehen wir uns das Sommerprogramm in unserer Familie an – jedes Wochenende ein anderes Fest: zuhause, bei Freunden, bei den Vereinen, denen wir angehören, in näherer und auch ferner Umgebung.

Bleibt da noch Zeit für den traditionellen Kirtag? Ja, mit Unterstützung der Gemeinde wollen wir Vereine einen neuen Kirtag versuchen.

Keinen aufwendigen, nicht zu groß angelegten - einfach Platz und Zeit an dem wir Nickelsdorfer uns an einem zentralen Platz treffen wollen. Gemütlich beisammen sein, abschalten und etwas erleben können – Etwas soll anders sein als sonst! Wie lief „Kirtag“ früher ab? Nach der Messe traf sich die Bevölkerung ohne viel Aufwand bei einem Wirten – allerdings im Sonntagsgewand! Und alle genossen Tanzmusik, aßen und tranken gemütlich, besuchten die Schießbude oder freuten sich am Kegelscheiben bis in die späten Abendstunden.

Und genau das ist unser Ziel: ein gemütlicher Sonntagnachmittag inmitten aller Nickelsdorfer - ohne hochtechnische und laute Attraktionen. Dennoch wird es für alle nette Überraschungen geben. Allzu viel wollen wir nicht verraten, außer dass wir mit einer gemeinsamen ökumenischen Andacht beginnen. Nach dem Mittagessen am Raiffeisenplatz werden uns unsere Musikanten, die Volkstanzgruppe und Chöre unterhalten, bevor wir selbst an den verschiedensten Attraktionen teilnehmen können (Seifenkistenrennen, Russisches Kegeln, Dosenwerfen...) Den Abend lassen wir bei gemütlicher Tanzmusik ausklingen.

Lassen wir uns überraschen wie wir Nickelsdorfer, die aktiv in Vereinen arbeiten, den „Kirtag neu“ oder doch Kirtag alt“ aus der Taufe heben.

Den Reinerlös dieser Veranstaltung wollen wir der Nickelsdorfer Nachbarschaftshilfe übergeben.

Deshalb merken wir uns den Termin Sonntag 3. September 2006 vor, nehmen wir uns an diesem Tag nichts anderes vor als „Kirtagssonntag zu halten“!

1. Juli 2006

Vereinsturnier am Sportplatz

21.-23. Juli 2006

Seewinkel-Serie am Tennisplatz

5. August 2006

Radwandertag des TC Nickelsdorf

10. September 2006

Ökumenischer Gottesdienst im Fasangarten

3.-7. Juli 2006

Jugendtenniscamp am Tennisplatz

24.-28. Juli 2006

Jugendfußballcamp am Sportplatz

12.-14. August 2006

Clubturnier am Tennisplatz

10. September 2006

Don Kosaken in der katholischen Kirche

8. Juli 2006

Ü30 Fußballturnier am Sportplatz

29.-30. Juli 2006

30 Jahre MV Nickelsdorf Wendi's Böhmisches Blasmusik beim Musikhaus

26.-29. August 2006

Leithatalcup am Tennisplatz

16. September 2006

Oktoberfest beim Dorfwirt

14.-16. Juli 2006

Jazzkonfrontationen im Cafe-Restaurant Falb

3. September 2006

traditioneller KIRTAG

17. September 2006

Erntedankfest & Pfarrfest bei der katholischen Kirche

15. Juli 2006

Moonshine-Cocktail am Festgelände

4. August 2006

Grillparty der Kinderfreunde im Clubhaus

9. September 2006

Kinderabschlussturnier am Tennisplatz

24. September 2006

Tagesausflug des Vereins KUGEL